Wohnen in den Isenburger Höfen

Ungebrochene Nachfrage nach Eigentum im Birkengewann / Lidl eröffnet bald

Neu-Isenburg – Wie die Zeit vergeht: Fast genau vor drei Jahren, am 24. Oktober 2016, wurde mit der Erschließung des Wohngebiets im Birkengewann begonnen. Inzwischen verändert das Neubaugebiet fast täglich sein Gesicht, die Kräne drehen sich um die Wette. Erst vergangene Woche hatte die Wohnungsgesellschaft Nassauische Heimstätte verkündet, dass sie mit dem Vertrieb von 56 Eigentumswohnungen in vier Gebäuden im Birkengewann beginnt, nun legt die städtische gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft nach. Nachdem im April und Mai die ersten 72 Neubaumietwohnungen der Gewobau bezogen wurden, entstehen derzeit nicht nur weitere 89 Mietwohnungen an der Offenbacher Straße 149 - 153 und 161 - 167. Sondern auch 37 Eigentumswohnungen in der Anny-Schlemm-Straße 9 - 15.

„Isenburger Höfe" lautet der klangvolle Name für das Projekt, bei dem die Gewobau vier Mehrfamilienhäuser errichtet, die sich auf zwei Hausgruppen verteilen. Namensgebend für das Bauvorhaben seien „die gemütlichen Gartenhöfe, die die Bewohner unter grünen Baumdächern zum Entspannen und gemeinschaftlichen Beisammensein einladen", berichtet die Stadt-Tochter.

Mitten in der Stadt und doch im Grünen – so soll das Wohnen in den „Isenburger Höfen" im Birkengewann laut Gewobau künftig aussehen. Nach den „Isenburger Gärten", die nahezu fertiggestellt sind, hat nun der Bau von Miet- und Eigentumswohnungen östlich der Anny-Schlemm-Straße, direkt hinter der Kita Birkengewann, begonnen. FOTO: POSTL

> **„Wir freuen uns, dass mehr als die Hälfte der Käufer aus Neu-Isenburg stammen."**
>
> Stephan Burbach
> Gewobau-Geschäftsführer

Laut Gewobau-Geschäftsführer Stephan Burbach entstehen ansprechende Eigentumswohnungen mit zwei bis fünf Zimmern und mit Wohnflächen zwischen 63 und 144 Quadratmetern. „In jedem Haus gelangen die Besucher und Bewohner mit einem Aufzug stufenfrei in alle Ebenen, von der Tiefgarage mit 56 Stellplätzen bis zum Staffelgeschoss", erläutert Burbach.

Die Nachfrage nach Wohnraum in Isenburg ist nach wie vor groß, wie beim Pressetermin zum Verkaufsstart der „Isenburger Höfe" zu erfahren ist. „Wir hatten eine ständig wachsende Interessentenliste, seit wir mit unseren Bauvorhaben im Birkengewann begonnen haben", berichtet Burbach.

Gut 400 Interessenten hatten sich allein für dieses Projekt gemeldet. So ist es auch nicht verwunderlich, dass von den 37 Wohnungen im aktuellen Projekt bereits 27 verkauft sind. „Wir freuen uns sehr, dass mehr als die Hälfte der Käufer aus Neu-Isenburg stammen", so der Gewobau-Chef weiter. Alle Zwei-Zimmer-Domizile sind schon weg, derzeit sind nur noch wenige Drei- und Vier-Zimmerwohnungen sowie eine mit fünf Zimmern zu haben, die Mitte des Jahres 2021 bezogen werden können.

Allein: Wer die Verkaufsanzeigen anschaut, die seit dieser Woche im Internet zu finden sind, dem wird schnell klar, dass auch eine Eigentumswohnung in den „Isenburger Höfen" nichts für den schmalen Geldbeutel ist: Eine Vier-Zimmer-Wohnung mit 108 Quadratmetern Wohnfläche und gehobener Ausstattung ist dort für 459900 Euro im Angebot. Im Schnitt liegt der Quadratmeterpreis dort laut Gewobau bei 4500 Euro. Die Wohnungen sind mit Parkettböden in allen Wohn- und Schlafräumen ausgestattet, außerdem gibt es Fußbodenheizung und elektrische Rollläden.

Einkaufsperspektive fürs Birkengewann: Der Lidl-Markt soll Ende November eröffnen, laut einem weiteren Plakat werden noch Mitarbeiter für die Filiale gesucht. FOTO: JOST

„Im Erdgeschoss versprechen Terrassen und Gärten erholsame Stunden im Freien", so die Gewobau. „In den oberen Geschossen bilden Balkone, Loggien und Dachterrassen individuelle Ruheoasen." Einzigartig sei von dort gen Osten der Blick ins Grüne.

Mit dem Vertrieb hat die Gewobau die Isenburger Makler von der Main Estate Immobilien GmbH aus der Bahnhofstraße beauftragt. Der Verkauf der Wohnungen erfolgt für die Käufer provisionsfrei. Interessenten können sich ab sofort im Internet oder vor Ort im Vertriebspavillon informieren. Dieser steht in der Kurve der Anny-Schlemm-Straße, neben der Kindertagesstätte. Die Öffnungszeiten sind mittwochs von 17 bis 19 Uhr und sonntags von 11 bis 13 Uhr oder nach Vereinbarung.

Interessenten für die Mietwohnungen an der Offenbacher Straße können sich direkt an die Gewobau in der Frankfurter Straße 139, ☏ 06102 789321, wenden.

Und nicht nur die Einwohnerzahl im Birkengewann wächst derzeit stetig, sondern auch in Sachen Infrastruktur geht's voran. Die nagelneue Kita hat im Mai den Betrieb aufgenommen. Und auch die Erfüllung des von vielen Isenburgern seit Langem gehegten Wunsches nach einer weiteren Einkaufs-Alternative in der Stadt rückt nun offenbar in greifbare Nähe: Ein Plakat kündet mittlerweile davon, dass der Lidl-Markt nicht mehr lange auf sich warten lässt. Der Discounter plant demnach die Eröffnung des neuen Lebensmittelmarktes gegenüber der Feuerwehr an der Sankt-Florian-Straße für Donnerstag, 28. November, 7 Uhr. hov